

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDEVORSTANDES LA PUNT CHAMUES-CH

1) Mobile Sauna und Eisbaden

Der Verein Gute Sauna, Zürich, stellt ein Gesuch zum Aufstellen einer mobilen Sauna bei den Lejet da Saletschas in La Punt Chamues-ch für die Wintersaison, nach Absprache verlängert für die kommende Zwischen- und Sommersaison.

Der mobile Wagen kommt hinter dem Holzlagerschopf auf der Parzelle Nr. 685 im Eigentum der Gemeinde zu stehen. Der Zugang zum Wasser für die Besuchenden liegt auf der Höhe des Spielplatzes auf der gleichen Parzelle.

Für La Punt Ferien stellt die mobile Sauna in Kombination mit der Eisbadi ein spannendes und zeitgemässes Angebot dar. Es bedient nicht nur aktuelle Trends, sondern zahlt auch direkt auf das Thema Wellbeing ein, das in der heutigen Zeit immer stärker nachgefragt wird.

Der Gemeindevorstand beschliesst, die gewünschte Bewilligung zu erteilen. Dies vorläufig für die Wintersaison 2024/25.

2) Verzicht auf die IVS-Wegführung entlang der RhB

Aus Sicht der Gemeinde ist das von der Denkmalpflege bevorzugte schmale Wegstück entlang der Geleise für Wanderer nicht attraktiv. Es stellt keine valable Lösung als Ersatz für das wegfallende Wegstück dar und kann den Weg Spuondas als Fahrweg für die Landwirtschaft nicht ersetzen. Die Kosten von Fr. 806'000 (+/-30%) für das

500 m lange Wanderwegstück werden als unverhältnismässig beurteilt. Aus diesem Grund beschliesst der Gemeindevorstand, auf das Wegstück entlang der RhB-Geleise zu verzichten und es nicht ins Revitalisierungsprojekt aufzunehmen.

3) Energiebeitrag STWEG Chesa Prüna

Nachdem das kommunale Energiegesetz am 16. August 2021 von der Gemeindeversammlung angenommen wurde, stellt die STWEG Chesa Prüna die Anfrage für einen Förderbeitrag aus dem Energiefonds.

Bei der Chesa Prüna in Arvins wurde eine Dachsanierung mit Wärmedämmung vorgenommen.

Das Amt für Energie und Verkehr Graubünden hat dabei einen Förderbeitrag geleistet.

Gestützt auf das kommunale Energiegesetz beschliesst der Vorstand, den Gemeindebeitrag von CHF 13'140.— zu leisten.

4) Reglement für die Durchführung der Landumlegung

Durch die Integration der RhB sind nun auch definitiv grössere Teilgebiete in Bever im Projektperimeter. Die Gemeinde Bever ist in die Projektierung integriert, aber bisher noch nicht in die Meliorationskommission.

Die Integration eines Vertreters von Bever in die Meliorationskommission wird von derselben befürwortet. Dazu werden Anpassungen am bestehenden Reglement notwendig sein.

Die Integration eines Teilgebiets von Bever in die Landumlegung La Punt ist aus Sicht ALG kein Problem, dazu muss das bestehende Reglement in einigen Punkten angepasst werden.

Der Gemeindevorstand ist mit den Anpassungen ebenfalls einverstanden und unterbreitet das angepasste Reglement daher der nächsten Gemeindeversammlung zur Annahme.

5) Abschlussbericht der Geschäftsprüfungskommission 2023

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) der Gemeinde La Punt Chamues-ch hat gemäss Reglement die Geschäftsführung 2023 der Gemeinde geprüft und legt mit einem Bericht eine Übersicht über den Rahmen der Prüfung, die Ergebnisse sowie die Empfehlungen der GPK vor.

Die Prüfung hat die GPK überzeugt, dass der Gemeindevorstand und die Gemeindeverwaltung die untersuchten Geschäfte gemäss den gesetzlichen Vorgaben geführt haben.

Darüber hinaus hat die GPK im Laufe der Prüfung Themen identifiziert, in denen die GPK zu Händen des Gemeindevorstandes und der Gemeindeverwaltung Diskussionsvorschläge und Anregungen macht.

Der vorliegende Bericht wird im positiven Sinne zur Kenntnis genommen.

6) Spielplatz Schulhaus

Im Juli 2024 hat der Gemeindevorstand eine Kommission zur Pausenplatzgestaltung gewählt. Grund dafür war, dass die Kletter- und Reckstangen im Sand entfernt werden mussten, da sie den Sicherheitsanforderungen nicht mehr gerecht werden konnten.

Ziel ist, dass auf der entstandenen freien Sandfläche neue Spiel- und Klettermöglichkeiten für die Kinder der Schule entstehen. Diese sollen ergänzend zum bestehenden Spielplatzangebot sein. Sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch das Schulteam hatte die Möglichkeit, ihre Ideen in die Planung einfließen zu lassen.

Der Gemeindevorstand beschliesst, das Projekt weiterzuverfolgen. Die Kommission wird daher ersucht, zwei Varianten mit den effektiven Kosten auszuarbeiten:

- Gestaltung für maximal CHF 50'000.—
- Sinnvolle Gestaltung mit den effektiven Kosten im Bereich von rund CHF 100'000.— inklusive Baumeisterarbeiten.

7) Diverse Beiträge

Folgende Anlässe und Vereine werden finanziell unterstützt:

- Samariterverein La Plaiv
- Club da skiunz Zuoz
- Horse-Snow-Cross Week St. Moritz
- Demenz Meet Engadin
- Cor viril Guardaval
- Bündner Skipostenlauf Forstpersonal in Zuoz